

Wohnen am Stadtwald

Quartier D3:

Doppelhäuser als Passivhäuser

Bauunternehmen
SCHMIDT
 GmbH & Co. KG
 Porschestraße 39 - 38440 Wolfsburg
 Tel.: 05361-8 67 87 00, Fax: 05361-8 67 87 01
 E-Mail: Info-wob@bu-schmidt.de

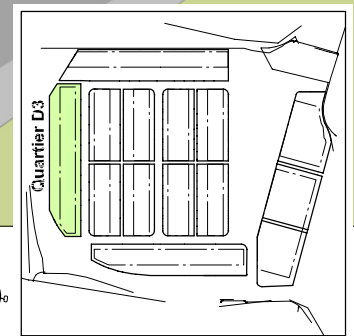
Abbildungen ähnlich: Tatsächliche Bauausführung kann variieren. Irrtümer vorbehalten! (Januar 2012)



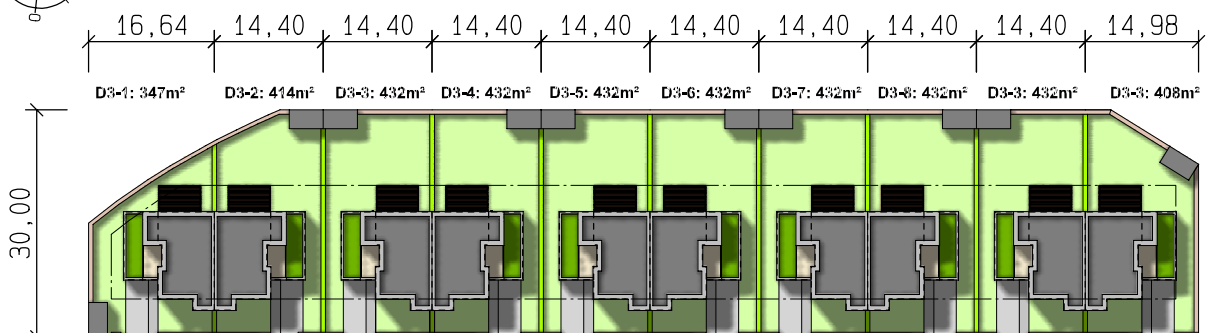
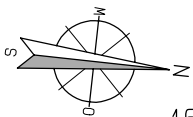
Ansicht von
Süd-West



Ansicht von
Süd-Ost



Übersicht Baugebiet



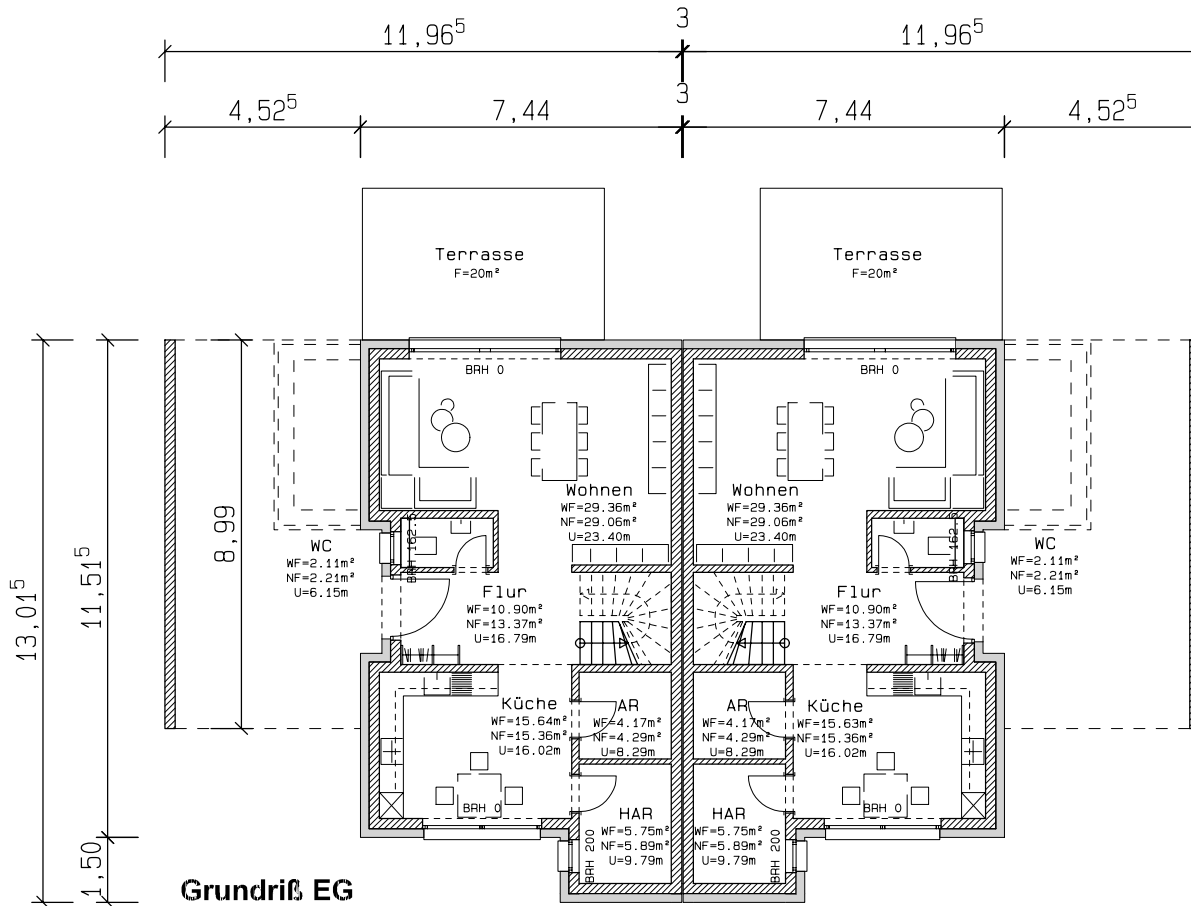
Lageplan
M=1:1000

Wohnen am Stadtwald

Quartier D3:

Doppelhäuser als Passivhäuser

Abbildungen ähnlich: Tatsächliche Bauausführung kann variieren. Irrtümer vorbehalten! (Januar 2012)



Wohnflächen nach der WoFlV, Angaben in m².

Erdgeschoss

AR	4,17
Flur	10,90
HAR	5,75
Küche	15,64
WC	2,11
Wohnen	29,36

Summe EG 67,93

Dachgeschoss

AR	2,34
Bad	11,19
Balkon	5,01
Eltern	15,46
Flur	14,87
Kind 1	14,40
Kind 2	15,02

Summe DG 78,29

Wohnfl. EG+DG 146,22

Nutzfl. EG+DG 152,81

Allgemeine Baukonzeptbeschreibung

Der Hauptbaukörper des Doppelhauses ist zweigeschossig und besitzt eine Wohnfläche von ca. 146 m². Der Eingang erfolgt seitlich unter dem Carport, sodass eine Überdachung des Eingangsbereiches gegeben ist. Das Erdgeschoss ist großzügig gegliedert in einen großen, hellen Wohnbereich zum Garten und einer offenen Küche zur Straßenseite. Der Hausanschluss-, Abstellraum und die Geschosstreppe wurden zum Nachbarhaus ausgerichtet, um hier den Ruhebedürfnissen der Bewohner entgegen zu kommen. Die großen, geschosshohen Fenster gliedern die Fassade und unterstreichen die moderne Architektur. Der Grundriß im Obergeschoss wurde im Bereich des Elternschlafzimmers auf die massive Decke des Carports erweitert. Es entstehen Vor- und Rücksprünge im Mauerwerk, die die Fassade zusätzlich auflockern. Der Flur im Obergeschoss dient nicht nur als Verkehrsweg sondern ist aufgrund des Zuschnittes und der Ausgangsmöglichkeit auf den Balkon als zusätzlicher Wohnraum anzusehen, eine Leseecke oder Spielfläche für die Kinder sind hier denkbar. Die Straßenseite wird nach Wunsch der Hausbesitzer im Bereich des abgesetzten Haustechnikraumes mit Klinkern, Holzverschalung oder Putz bewusst unterschiedlich zur Gesamtfassade gestaltet.

